
Allgemeine Geschäftsbedingungen

Harry Schmidt & Partner GmbH

1. Einbeziehung in den Vertrag

Wir liefern ausschließlich zu den nachstehenden Bedingungen, die auch ohne wiederholte Vereinbarung für alle künftigen Verträge gelten. Abweichende Vereinbarungen - insbesondere auch widersprechende Einkaufsbedingungen - gelten nur wenn wir ihnen schriftlich zugestimmt haben.

2. Angebote

Unsere Angebote sind unverbindlich. Aufträge nehmen wir durch schriftliche Auftragsbestätigung an. Mündliche Nebenabreden und nachträgliche Vertragsänderung haben nur Gültigkeit, wenn sie von uns schriftlich bestätigt werden.

3. Lieferung

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung des Bestellers. Teillieferungen und deren Fakturierung sind zulässig, dies gilt für Software und für Hardware. Die Gefahr geht in allen Fällen mit Absendung der Ware auf den Besteller über, auch wenn frachtfreie Lieferung vereinbart wurde. Beschädigte Sendungen sind dem Anlieferer (Bahn, Post, Spediteur) erst nach Anerkenntnis des Schadens abzunehmen. Beanstandungen können nur 7 Tage nach Empfang der Ware berücksichtigt werden.

4. Zahlungsbedingungen

Zahlungen müssen spätestens innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsstellung ohne jeden Abzug bar geleistet werden. Bei Zahlungen innerhalb acht Tage ab Rechnungsstellung gewähren wir 2% Skonto. Der Besteller darf nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. Der Besteller hat kein Zurückbehaltungsrecht.

Ist der Besteller bei Teilzahlungen mit mehr als 2 Zahlungen in Verzug, so wird der gesamte Restbetrag sofort netto fällig.

5. Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns das Eigentum an den von uns gelieferten Waren und Produkten bis zur vollständigen Zahlung aller aus der Geschäftsverbindung zustehenden Forderungen vor. Wir sind berechtigt, die Vorbehaltsware in Besitz zu nehmen, wenn der Besteller mit der Erfüllung unserer Forderungen aus der Geschäftsverbindung in Verzug kommt.

6. Herkunftszeichen

Wir sind berechtigt, auf alle von uns gelieferten Produkte unser Herkunftszeichen anzubringen bzw. bei Softwareprodukten, bei Programmlauf erscheinen zu lassen.

7. Gewährleistung

Die Gewährleistungsansprüche des Bestellers werden auf Nachbesserungen oder Ersatzlieferungen nach unserer Wahl beschränkt. Beanstandete Waren sind nur nach vorheriger Absprache zurückzusenden. Die Transport- und Verpackungskosten für einen Weg übernehmen wir. Bei Hardware sind von der Gewährleistung die Verschleißteile ausgenommen.

8. Mängelfristen

Erkennbare Mängel muß der Besteller gegenüber uns spätestens innerhalb 1 Woche schriftlich rügen. Andere Mängel müssen schriftlich innerhalb 1 Woche nach Kenntnis des Mangels gegenüber uns gerügt werden.

9. Haftung und Schadenersatzansprüche

Eine Haftung für die Software und für Folgeschäden der Software ist ausgeschlossen. Eine Haftung für Datenverlust bei Installations- und Wartungsarbeiten ist ausgeschlossen. In jedem Fall ist die Haftung beschränkt auf den in der Auftragsbestätigung

festgelegten Betrag der zu liefernden Software bzw. dem jew. Rechnungsbetrag bei Hardware.

10. Rücktritt

Entstehen nach Annahme der Bestellung begründete Zweifel an der Zahlungsfähigkeit oder Kreditwürdigkeit des Bestellers, so sind wir berechtigt, nach unsere Wahl entweder Barzahlung oder Sicherheitsleistung vor Lieferung zu verlangen oder vom Vertrag zurückzutreten und vom Besteller Ersatz unserer Aufwendungen zu verlangen. Tritt der Besteller vom Vertrag zurück, so sind wir berechtigt mindestens 25 % des Kaufpreises für entstandenen Aufwand und entgangenen Gewinn zu verlangen.

11. Urheberrecht

Die Vertragsparteien stimmen darin überein, daß es sich bei der von uns entwickelten oder gelieferten Software um ein geschütztes Werk im Sinne des Urheberrechts handelt.

12. Nutzungsrecht an der Software

Wir räumen ein zeitlich unbefristetes, nicht ausschließliches und einfaches Nutzungsrecht ein. Das Nutzungsrecht erlischt, falls gegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstoßen wird oder die vereinbarten Zahlungen nicht geleistet werden. Dieses Nutzungsrecht umfaßt nur die ausführbaren Objektprogramme der Software zur Verwendung auf nur einem Computersystem.

13. Verwendung

Die von uns gelieferte Software darf nicht an Dritte weitergegeben werden. Der Vertragspartner hat für die Nichtverbreitung der ihm überlassenen Software Sorge zu tragen. Die Anfertigung von Kopien ist ausschließlich zum Zwecke der Datensicherung erlaubt. Im Falle der Zuwiderhandlung behalten wir uns Schadenersatzanspruch vor.

Unsere Software wird 'wie besehen' bereitgestellt, d.h. ohne jegliche Garantie, weder ausdrücklich noch implizit, auf Marktgängigkeit und Eignung der Software für einen bestimmten Zweck.

14. Teilwirksamkeit

Sind oder werden einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder des Liefervertrages unwirksam, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Vertragspartner sind verpflichtet, eine neue Bestimmung zu vereinbaren, die dem mit der unwirksamen Bestimmung verfolgten Zweck am nächsten kommt.

15. Erfüllungsort

Erfüllungsort ist ausschließlich Sindelfingen. Als Gerichtsstand wird das jeweils für Sindelfingen zuständige Gericht vereinbart. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Harry Schmidt & Partner GmbH
Wurmbergstr. 5
71063 Sindelfingen

Geschäftsführer Harry Schmidt
Handelsregister Stuttgart HRB 242110
